



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

**Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943
140 (1929)**

93 (25.2.1929) Morgenblatt

Neue Mannheimer Zeitung

Mannheimer General-Anzeiger

Anzeigenpreise: In Mannheim u. Umgebung frei ins Haus oder durch die Post monatlich N. N. — ohne Bestellgeld. Bei evtl. Veränderung der wirtschaftlichen Verhältnisse Nachforderung vorbehalten. Vollständigkeitskonto 17500 Karlsruher Hauptpostamtstelle E. 6. 2. Haupt-Redaktion Nr. 10 (Hallerstrasse 11). Geschäfts-Redaktion: Waldhofstr. 11, Schwibingstr. 10 u. 11, Weerfeldstr. 11. Telegramm-Code: Generalanzeiger Mannheim. Erscheinung wöchentlich, 2 mal. Fernsprecher: 24944, 24945, 24951, 24952 u. 24953

Anzeigenpreise nach Tarif, bei Vorauszahlung je einig. Abonements für 1000 Anzeigen 0,40 R.-M. Restanten 0,40 R.-M. Kollektiv-Anzeigen werden höher berechnet. Für Anzeigen-Vorarbeiten für bestimmte Tage, Stellen u. Ausgabungen wird keine Verantwortung übernommen. Höhere Gebührensätze für verspätete Anzeigen u. befristete Ausgabungen oder für verspätete Aufnahme von Anzeigen. Aufträge durch Fernsprecher ohne Gewähr. Gerichtsstand in Mannheim.

Beilagen: Sport und Spiel · Aus Zeit und Leben · Mannheimer Frauenzeitung · Unterhaltungs-Beiloge · Aus der Welt der Technik · Wandern und Reisen · Gesetz und Recht

Die Parteien- und Parlamentskrisis

Selbstbesinnung und Mut zur Verantwortung sind die Forderungen des Tages

Vor der Lösung

□ Berlin, 24. Febr. (Von unserem Berliner Büro.) Die Sonntagsausgabe der Berliner Presse, die um die Krise herum geschrieben werden, sind nicht ohne ein gewisses allgemeines Interesse. Man vermehrt in zwölfstündiger Stunde noch einmal das Zentrum, vermehrt die Deutsche Volkspartei oder genauer ihren preußischen Zweig und bürdet wiederum aus dem Kanzler Müller wider den Sinn, den man unseres Erachtens nicht ganz zu Recht Pangramm und Passivität vorwirft. Niemand kann natürlich über seinen Schatten springen, heroldsicher sein, als seine Natur zuläßt, aber Hermann Müller ist ein überaus loyaler Mann und er hat ein waches Verständnis für deutsche Würde. Das alles ist, zumal im parlamentarischen Leben, nicht so häufig, als daß man ihn einfach ansprechend zu den Vorlegern werfen darf. Es ist wohl ein Ausfluß seines redlichen Bemühens gewesen, immer wieder der Loyalität zu dienen, daß Müller wochenlang den Parteien und Fraktionen allzeitlichen Spielraum ließ und immer auf ihre Erneuerung von innen heraus und ihre Selbstbesinnung hoffte.

Das ist ihm an Erkenntnis dessen, worauf es ankommt, nicht fehlt, ergibt sich aus einem Aufsatz, den er in der „Berliner Morgenpost“ veröffentlichte und der mit folgenden Sätzen schließt: „Bei uns ist leider das französische System noch nicht eingeführt, daß die Regierung jederzeit die Vertrauensfrage stellen kann. Dieses System erhöht die Verantwortung des Parlamentes. Was wir aber in der Politik brauchen, ist der Mut zur Verantwortung. Wir brauchen Mut zur Verantwortung des Volkes bei den Wahlen, Verantwortungsbewußtsein der Fraktionen, Verantwortungsfähigkeit bei der Regierung in der Durchführung dessen, was sie als wahr, richtig und notwendig erkannt hat.“

Wenn man doch hätte, könnte man einwenden: Und die Haltung der sozialdemokratischen Minister in der Panzerkreuzerfrage?

Jude: Erkenntnis ist der erste Schritt zur Besserung. Es wird nur zu wünschen sein, daß der Kanzler Müller wenigstens jetzt, nachdem das Spiel der Fraktionen sich aufgelöst hat, von seiner besseren Einsicht den praktischen Gebrauch macht.

In welcher Weise und auf welchem Wege, das wird ihm herweis von Herrn Dr. Breitscheid, dem Führer der sozialdemokratischen Fraktion, gesagt. Herr Breitscheid nimmt mit uns an, daß der Zentralvorstand der Deutschen Volkspartei am Dienstag die Verkopplung mit Preußen aufhebt. Dann müßten unverzüglich die drei Zentralminister im Reich ernannt und so die große Koalition ins Leben gerufen werden. Hiernach dürfte das Zentrum freilich keine neuen Schwierigkeiten machen, auch nicht

einmal, um sich um das Ehereformgesetz zu drücken, Herrn Curtius in das Justizministerium zu bugsilieren versuchen. Das hieße nur neue Wirrsale und neue Kompensationen heraufbeschwören. Herr Curtius hatte seinem Ressort lange Zeit hindurch eifrige Arbeit gewidmet, ein Wechsel wäre gerade jetzt während der Reparationsverhandlungen höchst ungewünscht. Sollte aber wider Erwarten der Zentralvorstand der Deutschen Volkspartei nicht die Kraft zu dem rettenden Beschluß finden, so müßten trotzdem die Zentralminister umgehend ernannt werden. Schlimmstenfalls müßte die Regierung, wie immer sie aussehe,

vor den Reichstag treten und die Vertrauensfrage stellen.

Für ihren erzwungenen Sturz trägt dann die Volkspartei vor dem Lande die Verantwortung.

Es ist noch niemals jemand durch eifrige Temperamentsvorübungen vom Fieber befreit worden. Auch durch die mit Recht so beliebte „Feststellung der Verantwortung“ wird das deutsche Land von dieser Krise, die in Wahrheit eine Parteien- und Parteienkrisis ist, nicht befreit werden. Die Lösung ist nur auf dem Wege zu finden, den mit besterem Entschluß Dr. Stresemann zu geben sich entschlossen hat. Es empfiehlt sich, den parteifremden Kommentator sehr sorgfältig zu lesen, mit dem die „National-liberale Korrespondenz“ die Entscheidung des Parteivorstandes vom letzten Freitag begleitet. Der Schwerpunkt dieses Kommentars liegt u. a. in den Sätzen: „Die Frage, Verantwortung zu tragen, der große Unruhe, unerfüllbare Anforderungen zu stellen, die ewig agitatorischen Bedürfnissen dienen sollen und auch das Festhalten an parteipolitischen Positionen, gleichgültig, welche Konsequenzen daraus entstehen, sind nur Mittel, den Parlamentarismus vor die Hunde gehen zu lassen. Es muß jetzt zu einer grundsätzlichen Klärung kommen, die nur in einer Selbstbesinnung des Parlamentarismus bestehen kann.“

Das wird mit einem ungeheuren Freiheitsgefühl, einem Freiheitsgefühl, der selten geworden ist in diesen Zeiten, wo alle Parteien weißlich nur noch darin zu bestehen scheinen, den eigenen Klängen über den Scheitleraus zu loben und, wenn nötig, herauszulassen. Wir möchten glauben, daß diese Sätze nicht ohne enghen Zusammenhang mit Dr. Stresemanns geschriebenen wurden. Er genießt gerade im Zentralvorstand eine schier unbegrenzte Autorität. Die grundsätzliche Klärung und die Selbstbesinnung, die mit Recht der Parteivorstand erkannt, wird in diesem Öremium ihm kaum verlagert bleiben. Freilich wird dann sehr schnell und aus lärmendem Entschluß gehandelt werden müssen. Am Freitag bekanntlich will der Außenminister bereits nach Genf fahren. Man wird die kleinen Intrigen, die auch nach der Vereinigung des Grundbündnisses sich wieder entspinnen werden und zum Teil bereits entsponnen haben (es handelt sich dabei im wesentlichen um allerlei Personalien), seine Müdigkeit lassen dürfen, Atem zu schöpfen und sich auszubreiten.

Volkstrauertag in Berlin

□ Berlin, 24. Febr. (Von unserem Berliner Büro.) Die alljährlich, land am geistigen Volkstrauertag im Reichstag die Gefallenenedenkfeier des Volksbundes Deutsche Kriegergräberfürsorge hielt. Der Plenarungesang war dem Charakter der Gedenkfeier gemäß, mit schwarzem Tuch und Sämt ausgesprochen und das Dunkel wurde nur durch die fünf silbernen Kreuze, das prägnante Symbol des Volkstrauertages, an der Wand hinter dem Präsidium und durch silberumrandete Vorbeerkränze unterbrochen, die zu beiden Seiten über den Ministerbänken und an den Wänden angebracht waren. Das Rednerpaar selbst war mit Blumen und zwei großen grünen Vorbeerkränzen mit dreifachen Schwarz-Weiß-Goldkreschen geschmückt. Dahinter hatten große schwarz-weiß-blaue Bekleidete Platz gefunden, von deren Stößen roter und gelber Seidenstoff flammenartig emporloderten.

Vor Beginn der Feier nahmen Chargierte der studentischen Korporationen in größerer Anzahl mit umflorten Bannern und Fahnen an den vier Wänden des Saales Aufstellung. Allgemein fiel es auf, daß sich unter diesen studentischen Abordnungen auch drei Nationalsozialisten in ihren braunen Hemden mit einem großen Hakenkreuzbanner befanden. Punkt zwölf Uhr nahm dann der Reichspräsident u. Hindenburg in Begleitung des Reichsinnenministers Geyerling und des Reichswehrministers Groener sowie des Vizepräsidenten des Reichstages, v. Kardorff, in der Präsidienloge Platz. Nach musikalischen Vorträgen

Reichswehrminister a. D. Geyerling

Das Wort zu seiner Ansprache. „Das Jahr 1929“, so betonte er, „ist ein besonderes Jahr der Erinnerung. Zehn Jahre sind seit dem unglücklichen Ende des Weltkrieges vergangen, der Heimkehr unserer braven Truppen und der Unterzeichnung des Versailler Friedens. Aber auch zehn Jahre kämpft das deutsche Volk um die Neuordnung des Reiches. Es ist ein erschwerendes und gewaltiges Werk, das wir er-

reicht haben. Manche sehen die ganze Vergangenheit nur als ein Irrtum an. Derartige Gedanken sind aber praktisch unmöglich und eines großen Volkes unwürdig. Wir müssen uns mit unserer Vergangenheit selbstständig und ehrlich auseinandersetzen. Dazu nötig und auch das Schicksal unserer Gefallenen und ihre heroischen Leistungen, die uns die Kraft für unsere Arbeit geben müssen. Nationalgefühl kann nicht von der Mode und den Strömungen des Tages abhängig sein. Es ist eine Frage, die auf dem großen gemeinsamen Erleben ruht.“

Reichswehrminister Geyerling ging dann auf die Arbeit des Volksbundes Deutsche Kriegergräberfürsorge ein, der sich in Zusammenarbeit mit dem Auswärtigen Amt, den Vertretungen Deutschlands im Ausland, aber auch mit den Regierungen fremder Länder die würdige Erhaltung der deutschen Kriegergräber zur Aufgabe gemacht hat. Auch in Frankreich und Belgien sei man inzwischen in dieser Hinsicht vorangekommen. Es geht aber nicht nur um die äußerlichen Dinge, sondern hauptsächlich um die Pflege stiller Werte.

Zum Gedächtnis an die Gefallenen erkundete sodann ein langanhaltender Trommenschwirl, nach dem die erste Strophe des Liedes vom guten Kameraden erklang. Mit dem gemeinsamen Gesang des Deutschlandliedes fand die Feier ihren Abschluß.

Am Anschluß daran nahm der Reichspräsident in Begleitung des Reichswehrministers Groener und des Kommandanten von Berlin die Parade des Infanterie-Regiments Berlin ab.

* Die deutsch-österreichische Rechtsangleichung. Eine Reihe österreichischer Industrieller unter Führung des Präsidenten der Berliner Handelskammer, F. L. G. F. L. G., ist in München eingetroffen, um mit maßgebenden Führern der deutschen Wirtschaft Besprechungen über die Rechtsangleichung zu pflegen. Kärntner Fragen des Handelsrechts stehen auch Fragen des Elektrizitätsrechts auf der Tagesordnung.

Die Briefe der Kaiserin Friedrich

□ London, 24. Febr. (Von unserem Londoner Vertreter.) In den „Times“ veröffentlicht Sir Frederic Ponsonby, der Herausgeber der Briefe der Kaiserin Friedrich, eine ausführliche Darlegung der Gründe, die ihn zur Publikation seines Buches veranlaßt haben und gleichzeitig eine Stellungnahme zu der Einleitung des ehemaligen Kaisers zur deutschen Ausgabe. Ponsonby hat nach seiner Schilderung lange geäußert, die ihm anvertrauten Privatbriefe der Kaiserin zu veröffentlichen. Erst das Erscheinen von Emil Ludwigs Buch „Wilhelm II.“ habe ihn zu der Ueberzeugung gebracht, daß es seine Pflicht sei, den fortgesetzten Angriffen auf die Kaiserin Friedrich durch die Publikation ihrer eigenen Briefe entgegenzutreten. Ludwig habe inzwischen in einem in England erschienenen Artikel zugegeben, daß er aus Mangel an ausreichend historischem Material den Charakter der Kaiserin völlig mißverstanden habe. Ponsonby erklärt auf Ludwigs Vorwurf, daß er die Briefe zu spät und zu unvollständig veröffentlicht habe, er habe immer darauf gewartet, daß die deutschen Freunde der Kaiserin einmal ihre Verteidigung übernehmen würden. Doch niemand habe auch nur einen Finger gerührt, um die Verleumdungen über die Kaiserin zu widerlegen, aus Furcht, das Mißfallen des Kaisers zu erregen. Auf den Vorwurf der Unvollständigkeit der Ausgabe erwidert Ponsonby, daß ihm die Kaiserin nicht weniger als 60 Bände übergeben habe, von denen jeder etwa 100 Seiten vollen Briefpapier enthält. Manche der Briefe seien 30 Seiten lang. Die vollständige Veröffentlichung sei deshalb schon aus praktischen Gründen unmöglich gewesen. Aber der größte Teil der Korrespondenz sei rein privater Natur, doch er habe keinen einzigen Satz ausgelassen, der sich auf die Ereignisse von historischer Bedeutung beziehe.

Auf die Einleitung des ehemaligen Kaisers

Zur deutschen Ausgabe des Buches übergehend, schreibt Ponsonby: „Die Vorrede ist sehr scharf geschrieben. Sie soll den deutschen Leser auf Uebertreibungen vorbereiten, so daß dieser nichts mehr überraschen kann. Der Kaiser hat sehr geschickt zunächst die Vorgänge seiner Mutter beschrieben, dann aber ihre Empfindlichkeit unterstrichen, um den Wert ihres Urteils herabzusetzen. Man fragt sich, wenn man seine Verfassung der Sohnsstelle liest, warum der Kaiser niemals den Versuch gemacht hat, seine Mutter zu verteidigen, als sie von historischen Schriftstellern immer wieder rüchellos angegriffen wurde.“

Ausdehnung der Krisenunterstützung

— Berlin, 24. Febr. Der Reichsarbeitsminister hat einen neuen Erlaß über Personenkreis und Dauer der Krisenunterstützung veröffentlicht. Nach dem sich daraus ergebenden Rechtszustand sind nunmehr grundsätzlich alle Berufs- und Krisenunterstützung zugelassen. Ausgenommen sind ausgedehnte Saisonarbeiter sowie einige bestimmte Berufe, deren Arbeitskraft auch jetzt noch nicht durch andauernde Arbeitslosigkeit in besonders starkem Ausmaß betroffen ist und die Gelegenheitsarbeiter. Die Ausdehnung der Krisenunterstützung auf die neuzugelassenen Berufe ist Sache der Präsidenten der Landesarbeitsämter, die dazu ermächtigt sind. Aus Neuerungen aus der Krisenunterstützung sind bis zum 4. Mai 1929 verboten. Der Erlaß tritt am 26. Februar in Kraft und gilt zunächst bis zum 4. Mai 1929.

Was wird mit Trocki?

In Prag hat die kommunistische Opposition einen Ausschuß „zur Rettung Trocki“ gebildet, der sich an die Regierung wendet, um für Trocki die Aufenthaltserlaubnis in der Tschechoslowakei zu erlangen. Trocki werde sich verpflichten, sich jeder politischen Betätigung zu enthalten. Es solle sich überdies nur um einen vorübergehenden Aufenthalt in einem geheimen zu bestimmenden Ort der Republik handeln. Der Ausschuß teilte der Regierung fernher mit, daß er evtl. auch für die Begräbniskosten für Trocki aufkommen würde.

Das Innenministerium erklärt, es werde die Einreise Trocki in keinem Fall bewilligen, da große innenpolitische Schwierigkeiten durch den Aufenthalt Trocki in der Tschechoslowakei zu befürchten seien.

Nach Berichten aus Konstantinopel soll Trocki an Malaria leiden und beachtlichen, an seiner Behandlung den deutschen Arzt Prof. Klempner nach Konstantinopel kommen zu lassen. — Man erzählt außerdem, daß die Aufenthaltserlaubnis für Trocki am 1. Mai abläuft, und daß die türkische Regierung wenig geneigt zu sein scheint, sie zu verlängern.

Afrika-Reise des Seppelins

Der Start des „Graf Zeppelin“ zu der großen Mittelmeerfahrt ist — dem Berliner Volksanzeiger zufolge — für den 24. März angesetzt worden. Sollte das Verbot des Landens für irrtümlich ein Mittelmeerland bestehen bleiben, so wird dieses Land nicht berührt werden. Die voraussichtliche Flugstrecke geht über Frankreich, die Rhone entlang, Lissabon, Italien (Rom), Griechenland, Kleinasien und dann an die Küste Afrikas. Wie das Blatt hierzu weiter erklärt, wird voraussichtlich wegen des Besuchs in Ägypten noch eine persönliche Einladung des Königs Ruad erfolgen.

Volkstheater und Theaterjubiläum

Im Rahmen des Programms für das Theater-Jubiläum im Sommer dieses Jahres plant die Stadt Mannheim die Abhaltung eines großen Volkstheaters im Stadion...

Verkehrsunfälle in Mannheim

Die Folgen des Fahrens auf der verkehrten Seite. Die gefährlichste Fahrweise auf der verkehrten Seite werden kann, sollte Samstagabend ein Privatauto aus Speyer...

die Herrschaft über sein Rad und fuhr in das Privatauto, das von der anderen Seite kam. Beim Sturz brach sich der Radfahrer den linken Oberarm und verletzte sich am Hinterkopf...

- * Haus- und Grundbesitzer-Verein, Mannheim. Wir machen auch an dieser Stelle auf die am morgigen Dienstagabend im Reichsstadion stattfindende Mitgliederversammlung aufmerksam...
* Freiwillig aus dem Leben geschieden ist ein 72 Jahre alter Mann, der in seiner Wohnung in der Sandhofstraße am Samstagabend tot aufgefunden wurde...

Film-Rundschau

Alhambra: „Der Mann, der lacht“

Victor Hugo hat gewiß nicht daran gedacht, daß er noch einmal zum Plebejanen von Drehbüchern werden würde; schon der dritte große Film geht nach seinen Romanen über die Heimwand...

ein vikarierendes Mitglied, und das gehört nicht auf die Heimwand. So wenig wie die anderen Grundbesitzer, die dieser Film mit einer wühlenden Deutlichkeit zeigt...

Nus dem Lande

Schriesheimer Marktfest

Schriesheim, 24. Febr. Der Schriesheimer Marktfest hat auch in diesem Jahre von seiner Anziehungskraft kaum etwas eingebüßt. In den Straßen und vor allem auf dem Schulhof herrschte heute ein lebhaftes Volkstreiben...

* Heilbronn, 23. Febr. Auf dem nahen Rutenstürmer Hof verharzt gestern hochbelegte der langjährige Stadthalter Georg Wanner durch Unfalltod.
* Heidelberg, 23. Febr. Gestern Abend stürzte der 84-jährige Privatier Heinrich Haag in einem Hause in der Sandgasse die Treppe hinunter...

Für die Konfirmation!

Hermann Fuchs an den Planken neben der Hauptpost

Table with 3 columns: Item (Popeline, Reinw. Zwirnpopeline, etc.), Price per meter, and Total price.

Table with 2 columns: Item (Anzugstoffe: Relow, Ca-viots, etc.), Price per meter, and Total price.

Table with 2 columns: Item (Waschseide, Crêpe Fiorina, etc.), Price per meter, and Total price.

Lindener Samte billig und in größter Auswahl! Schwarze Seiden-Taffete 85 m br. solid im Tragen Mtr. 6.50, 4.90, 3.50

Konfirmanden-Hemden Konfirmanden-Kragen Konfirmanden-Krawatten

Schwarze Crêpe Satin edle Qualität Mtr. 9.50, 7.90, 6.90

Konfirmanden-Wäsche Hemden, Beinkleider, Hemdhosen, Prinzbröcke Konfirmanden-Leibchen! Konfirmanden-Strümpfe!

Statt besonderer Anzeige. Gestern mittag entschlief unerwartet schnell nach kurzer, schwerer Krankheit mein lieber, herzensguter Gatte, unser treusorgender Vater und Schwager Gustav Sommer Oberbausekretär a. D.

Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unsere liebe herzensgute Mutter, Schwester, Großmutter, Schwiegermutter u. Tante, Frau Katharina Moser Wwe. Samstag nachmittag 3 1/2 Uhr im Alter von 92 Jahren, versehen mit dem heil. Sterbesakramenten, sanft einschlafen ist.

Amtl. Veröffentlichungen der Stadt Mannheim. Bekanntmachung. Abfertigung der Wohnsteuerangelegenheiten.

Große Versteigerung einer komfortablen Wohnungs-Einrichtung der Frau Direktor S. infolge Auflösung. Mittwoch, den 27. Februar 1929 im Hause Augusta-Anlage 31, 2 Treppen.

Wir erfüllen hiermit die schmerzliche Pflicht, mitteilen, daß unsere liebe, gute Mutter, Großmutter Urgroßmutter, Frau Mathilde Murr Wwe. geb. Halbach nach kurzem Leiden gestern Abend im Alter von 79 Jahren sanft verschieden ist.

Hausrat. Demnächst, Mittelversteigerung für die Halbb-, Halb- und Lagerplätze 8, 8, 1, 8. Mannheim, P 7, 8. Neue Möbel aller Art wie Küchen, Schlafzimmer, Speise- u. Herrenschränke, Kleider- u. Polstermöbel, Matratzen, Federbetten.

Zwangsversteigerung. Dienstag, den 26. Februar 1929, nachm. 2 Uhr werde ich im hiesigen Marktort O. E. 2 gegen bare Zahlung im Hofstraßen-Auktionsamt, verfahren: 2 Schreibtische, 2 Bücherregale, 1 Röhrenapparat, 1 Ständerarmstuhl, 2 Kleider, 1 Regalstuhl, 1 National, 2 Paar Schuhe, 1 Herren-Schuhkasten, 1 kleiner Puppen-Dressmagen, 1 Stoff-Damen- u. Herren-Unterwäsche u. a. m.

Weshalb

kaufen Sie jetzt bei uns
die neuesten

Frühjahrs-Stoffe

so billig

Weil

wir durch großzügigen
Einkauf alle Preisvor-
teile unserer Kundschaft
zugute kommen lassen

in allen
modernen
Farben
und
Geweben

SAMSON & Co.

G. M. B. H.

D 1,1 Am Paradeplatz D 1,1 Gegenüber dem Kaufhaus
Das große, moderne Etagegeschäft

Automarkt

Auto-Gelegenheitskauf

4 PS Opel Limousine
neueres Modell,
wenig gebraucht.

4 PS Opel 3-Sitzer
in gutem Zustand,
äußere Neuverputzung.

6 PS Aga
Aufsatzlimousine
fabrikneu, sehr billig.

6/16 PS Opel
Sportzweisitzer
mit Motor, motorisch
tadellos, billig ab-
zugeben. *2800

Opel-Vertretung
Siegle & Co.
Königsplatz 11,
Mannheim,
Telefon 274 99/94.

Opel-Limousine
4 Sitzer, 4 Antilber,
10/40 PS, Baujahr
25, neuwertig preis-
wert zu verkaufen
oder zu vermieten,
ruft mit Chauffeur.
Überf. eine neue
Taximeter-Uhr
zu verkaufen. *5000
Kaufb. mit K. B. 178
an die Geschäftsstelle.

13 Tz.
Opel Lieferwagen
mit Preisf. u. Ver-
sicherungsfaktorenteil,
in allerbest. Zustande,
auch preiswert, sowie
verschiedene gebrauchte
Personen- und Liefer-
wagen (Sportwagen) ab-
zugeben. *2500

Opel-Vertretung
Siegle & Co.
Königsplatz 11,
Mannheim,
Telefon 274 99/94.

Miet-Gesuche

Laden

mit 12 Wohnraum ge-
eignet, D-Rolle verb.
Küche, unter G. K. 49
an die Geschäftsstelle. *2215

Überpost für 12 (für
lokal oder später)

1 bis 2 Zimmer und Küche

Draht-Rolle verb.
Küche und G. K. 49
an die Geschäftsstelle. *2214

Junger Überpost
für 12

3 Zimmer u. Küche

Geschäftszweck
werden übernommen.
Küche und G. K. 49
an die Geschäftsstelle. *2213

Berufst. Ver. sucht
per 1. 4. 30 *2221

leeres Zimmer

mit sep. Eing. Bad. u.
G. O. 22 a. d. Geschäftsstelle.

Vermietungen

G. 7. 28, III. a. Duffen-
stein gemischt, sonnig,
gut möbl. Zimmer,
el. Licht u. Tel. in an-
nähe p. 1. 5. zu verm.
*2792

Gut möbl. Zimmer
el. L. u. d. u. m.
Kfzbesitzer, 12. 2. St.
*2778

U 4, 7, 1 Treppe
Gut möbl. Zimmer
an verm. per 1. 3. 30.
*2770

2500. Zimmer
mit el. Licht u. m.
Sofa, 12. 2. St. *2771

Gut möbl. Zimmer
mit voller Ver. auf
1. 3. zu verm. U 3, 13,
an Ring, an der im
Gef. *2138

Eleg. möbl. Schlaf-
zimmer u. 1 ge. leer.
Zimmer
zu vermieten. *2188
U 3, 24, 2 Tz. Luft.

2500 möbl. Zimmer
mit el. L. u. Tel. an ver.
Prinz-Bühnenstr. 21,
4 Treppen. *2750

Im Tennisplatz
Gut möbl. Zimmer
zu verm. Weib-
str. 12, 1 Tz. Luft
*2144

Schön möbl. Zimmer
el. L. u. Tel. in an-
nähe p. 1. 5. u. 9.
O 7, 7b, 5. St. Luft.
*2141

Wilde Reihel
2500 möbl. Wohn- u.
Schlafzimmer
in an- Nähe zu verm.
auf 1. 3. mit Bad. el.
Licht. An der im 5.
Geschäftsstelle. *2127

Auch in Kleinigkeiten sind wir groß!

KURZWAREN

zu Sonderpreisen

Für den Hausputz	Knöpfe	Gummi
Abwaschtuch, hell 40/40 cm gute Qualität -18	Perlmutterknöpfe 7 Dtz. Karte -12, -16, -05	Gummilitze, K. weide Fl. M. a. Zappelnk. Artob. -22
Putztuch mit verstärkter Mitte . . . Stück -22	Perlmutter- Hemdenknöpfe . 1 Dtz. -12	Rüschengummiband für 1 Paar Strumpfbander -28
Bohnentuch 30/70 cm . . . Stück -30	Wäscheknöpfe 4 Dtz. sortiert - Karte -22	Gummilitze, K. weide weiß 3 Mtr. . . Stück -32
Fensterleder . . . Stück 1,25, -45	Kragenknöpfe mit Beinfuß 12 St. a. Karten -28	Strumpfgummi mit Knopfloch u. glatt gute Ware . . . Mtr. -35

Garn

Stopfgarn
3gr. Kugel -44

Maschinengarn
Extra-fach 500m -35

Reißgarn
10gr Rolle -35

Maschinengarn
4fach 1000 mtr. -45

Beachten Sie bitte unser Spezialfenster

Nur 8 Tage

Ausnahme-Preise für

Bettfedern u. Daunen

Graue Bettfedern per Pfund . . . M. 4.50, 3.15, 2.25, 1.15,	85
Weißer Bettfedern per Pfund . . . M. 6.10, 5.30, 4.05,	3 60
Weißer Gänsehalsdaunen per Pfund . . . M. 9.30, 8.10, 7.00,	6 50
Graue chinesische 3/4 Daunen per Pfund M.	6 25
Halbweißer sibirischer Landruft per Pfund M.	7 50
Graue China-Daunen per Pfund . . . M. 13.50, 12.00,	8 10
Weißer Daunen per Pfund . . . M. 19.80, 15.75,	10 80

Unsere altbewährten Liebhold-Qualitäten sind stets
frisch, tadellos entstaubt und gewaschen.

Liebhold

H1, 2 H1, 4 H1, 13 H1, 14

Das große Betten-Spezialhaus

Unterricht

Neue Höhere Handelsschule Calw

im württembergischen Schwarzwald
Bekannt. 1906 gedr. Privateranstalt mit Schillerheim

Realtteilung: Deutschklass., Realschule, Vorbereitung für Ober-
sekunda-Reife mit Reife, Gewissenhafte Er-
ziehung, Aufnahme vom 10. Lebensjahre an. **Ausländerkurse**

Handelsabteilung: Halbjahres- u. Jahreskurse für alle Alter-
sklassen. Gute reichliche Verpflegung. Prospekt d. Direktor Zilgler

Neuaufnahme 15. April

<p>Einzel-Unterricht 1. Maschinenschreiben und Stenographie</p> <p>Gründliche Ausbildung Mittlerer Preis. 5128 Frau J. 000, E. 3, 13</p>	<p>Gründlicher Klavierunterricht erstklass. Gelegenheit zum Aben. Hofmann, O 7, 1, 2. St. *2780</p> <p>Geb. Indi. a. Überset- zungsbuch Englisch Hilfszettel u. Wörterl. Preisliste u. V. P. 28 an die Geschäftsstelle. *2100</p>	<p>Geldverkehr</p> <p>zu Markt nur von Geldhändler an letzten Freitag. Kaufb. u. F. W. 28 an die Geschäftsstelle. *2121</p> <p>Grundmännlicher, Kaufmannslehre, Kauf u. Verkauf, Kauf- gebote unter G. P. 44 an die Geschäftsstelle. *2102</p>
---	---	---

Vermietungen

Schöne Büroräume

mit oder ohne Speisegräume (Central-
heizung) in der Altstadt. Nähe Tennis-
platz, preiswert zu vermieten. *2005

Georg H. Preiberg,
Immobiliens- und Hypotheken-Büro
Tel. 214 64 S. 4, 21 Tel. 201 93

4 gewerbliche Räume

in L. 4. & 11 (Treppe)
lokal ab. bis 1. April
zu vermieten. Gelegenl.
f. Büro, auch f. Ver-
u. Nachschmitt, Näh.
L. 4. & bei Bedarf. 207

Schöner Laden

ca. 50 qm. mit Nebenraum auf 1. Korfl. an
vermieten. Für Billiglole geeignet. Näheres:
2225
Heidenheim, Krotzfeld.

Kleine Villa Oststadt

Nähe Friedhof, 10
Zimmer u. Neben-
räume, best. möbl.
zu vermieten. *2602

Kan. u. M. M. 4128
an T. Wren, G. m.
S. O. Mannheim.

Gut möbl. Zimmer

el. L. u. d. u. m.
Kfzbesitzer, 12. 2. St.
Luft. *2778

Zu vermieten an unter, neuwertig Gaulern an der Dier- schloßstr. sind n. einige Wohnungen

u. 2 Zimmer u. Küche
u. Bad. fern. 2 Bad-
möblierungen von je 1
u. 2 Zim. per lot. ab-
zugeben zu vermieten.
Wohnungszulassung u.
Gewerblichzulassung erl.
Auskunft bei unserer
Geschäftsstelle. *257

U 2, 1a. Spor. an
Bauverein Rhein
u. G. m. S. O.

Gut möbl. Zimmer

mit el. Licht u. m.
Kfzbesitzer, 12. 2. St.
Luft. *2778

Zu vermieten an unter, neuwertig Gaulern an der Dier- schloßstr. sind n. einige Wohnungen

u. 2 Zimmer u. Küche
u. Bad. fern. 2 Bad-
möblierungen von je 1
u. 2 Zim. per lot. ab-
zugeben zu vermieten.
Wohnungszulassung u.
Gewerblichzulassung erl.
Auskunft bei unserer
Geschäftsstelle. *257

U 2, 1a. Spor. an
Bauverein Rhein
u. G. m. S. O.

DAS TAGESGESPRÄCH ---

Mercedes-Benz Typ Stuttgart 200 und 260

Überall hat es Überraschung ausgelöst, daß Mercedes-Benz
diese Wagen der höchsten Qualitätsklasse mit ihren idealen
Fahreigenschaften, ihrer hohen Zuverlässigkeit und vollendeten
Eleganz zu solch günstigen Preisen herausbringt. Der neue Typ
Stuttgart 260 (2,6 Liter - 10/80 PS) hat gleich bei seinem ersten
Aufreten in einem schwierigen Leistungswettbewerb, der Ziel-
fahrt nach Garmisch-Partenkirchen, seine Feuerprobe durch
einen doppelten Sieg glänzend bestanden. Sein niedriger Preis
von RM. 7880.- für den eleganten 4/8 sitzigen Innenlenker
ist eine Sensation!

Von Typ Stuttgart 200 (2 Liter - 8/38 PS) laufen heute über
10000 Wagen zur höchsten Zufriedenheit ihrer Besitzer. Seine
einzigartige Bewährung ermöglicht die Groß-Serienfabrikation
und den niedrigen Preis von RM. 6880.- für den eleganten
Innenlenker in Standard-Ausführung.

Vergleichen Sie Leistung und Wert und Sie werden wünschen,
ein solches Fahrzeug zu besitzen!

DAIMLER-BENZ AKTIENGESELLSCHAFT

Verkaufsstelle Mannheim, P 7, 24 - Fernruf 32455

Vertretungen: Darmstadt: Motorwagenverkaufsbüro Otto Heinrich Graf Hagenburg,
Eisenbahnstr. 34 - Heidelberg: Gebr. Mappes, Brückenstr. 47 - Kaisers-
lautern: Torpedo-Garage G. m. S. H. - Landau: Dipl.-Ing. H. Kaul & Co.
Neustadt a. d. Ha.: Dipl.-Ing. H. Kaul & Co. - Pirmasens: L. Louis
Bähr, Automobile - Worms: Georg Herberich, Motorfabrik, Römerstr. 32a. 5

National-Theater Mannheim.

Montag, den 25. Februar 1929
Vorstellung Nr. 194, Miets B Nr. 24
Trollus und Cressida
von Shakespeare; neu übersetzt von Hans
Rothe - Inszenierung: Francesco Sisti - Bühnen-
bilder: Dr. Eduard Löffler Techn. Einrichtung:
Walther Ulrich
Anfang 19.30 Uhr Ende nach 22.30 Uhr
Personen:
Johannes Heins
Hans Finohr
Fritz Klippel
Hans Simmlhäuser
Erwin Guimann
Karl Haubenreisser
Karl Hartmann
Fritz Linn
Ernst Langheinz
Joschim Mühlberg
Wilhelm Kolmar
Gerhard Storz
Willy Bergel
Josef Reinkert
Karl Marx
Hans Godeck
Heinz Dietrich Kenter
Eum Krüger
Raoul Alster
Georg Köhler
Ernestine Costa
Marga Dietrich
Johanna Bassermann
Elisabeth Steiler

Heute letzter Tag
des
erfolgreichen Großfilmes:
Die heilige
und
Ihr Mann
Conrad Veidt
Mary Philbin
in:
Der Mann,
der lacht
10 gewaltige Akte nach dem Roman
„L'homme qui rit“ von Victor Hugo
Regie: Paul Leni.
Belprogramm! — 3, 5, 7, 8.30

mit
Wilhelm Dieterle
Nach dem Roman von A. Günther.
Belprogramm! — 3, 5, 7, 8.30

Zu
Gesellschaften
empfehle ich meine
Kalte Küche
zur prompten Lieferung von
allen
Salaten, Aspics
Hors d'oeuvre Platten
Aufschnitt Platten
Käse-Schüsseln
Kalt. Büfettts
Schwanen-Brötchen:
auswahl Auswahl
Stück 20—25 Pfg.
Rüttinger
Pfeinkost
P 4, 10 Tel. 170 04

Ganz Mannheim
ist begeistert über
Pat und Patachons
Erlebnisse am Rhein
und an der Mosel
Der Film bleibt weitere 4 Tage
bis einschl. Donnerstag
auf dem Spielplan.
Pat u. Patachon
als
Detektive
Großlustspiel in 9 Akten
Dazu ein großes reich-
haltiges Belprogramm!
Jugendliche haben zu
halben Preisen Zutritt!
An: 3.30, 4.35, 5.30, 6.45, 8.20 Uhr
Palast-Theater

UFA-THEATER P.6.
Lilian Harvey
Willy Fritsch
Jhr.
Punkter
2298

ALHAMBRA SCHAUBURG

Privat-
Kinderheim
„Sonnhalde“
Überlingen (Baden)
nimmt jeders Kinder
(auch Säugl.) auf
Za 283

Zeitungsmakulatur

hat abzugeben
Neue Mannheimer Zeitung
Sei 74

Auto

geschl., mit Führer
billig zu verkaufen.
Kauf. unt. G M 50
an die Geföhr. *5217

Wer ist Lulu?
Lulu ist des toten Dichters Frank Wedekind
interessanteste Frauenfigur. Sie ist der
Angelpunkt seiner heiß umstrittenen Lulu-
tragödie, die Hauptgestalt des Werkes
„Die Büchse der Pandora“
Es war nicht leicht, die geeignetste Dar-
stellerin für die Verfilmung der „Büchse
der Pandora“ zu finden. Q. W. Pabst hat
nach langem Suchen die junge Amerikanerin
Louise Brooks auserwählt.
Die Uraufführung des packenden Nerofilms
„Die Büchse der Pandora“
findet demnächst in der
ALHAMBRA
statt.

Wertauscht
1 Motorrad
250—300 ccm., gebt.
oder neu, gegen einen
4 Röhren-Radioapp.
mit Nebenschl. Kompl.
und Aufschaltung? An-
gebote unter K Q 187
an die Geföhr. *5228

Fabrik
Reste
Zefir-Leinen
70-80cm breit, solide Qual.
Ser I Ser II Ser III
mtr 28, 48, 68
Sportflanell
hell- u. dunkelrundig
Ser I Ser II Ser III
mtr 38, 58, 78
Schürzensiamosen
120cm breit
Ser II Ser III
mtr 68, 98, 125
Beginn
Montag 1/29
WARENHAUS
KANDER
MANNHEIM

SCALA
Jahrmart des Lebens
nach dem Roman „Drei Wünsche“
Gunther Pilschow
„Der Flieger von Tsingtau“
in seinem Film
Segelfahrt ins Wunderland
Anfang 5. Sonntags 4. Uhr

Laban spricht
über
Bewegungschor
und Volksteler
am Montag, den 25. Februar 1929
abends 20 Uhr
im Hörsaal der städtisch. Kunsthalle
Eintritt frei!

CAPITOL
Der große Erfolg!
Dolores del Rio
in
RAMONA
10 Akte
Jagd auf Phantome
7 Akte

Zum Mathaisemarkt
nach Schriesheim führt der Omnibus
der Mannh. Central-Bus-Gesöhr.
am Dienstag, den 26. Februar
Abfahrt: Bahnhofplatz 2 Uhr nachmittags
Rückf.: Graf-Heisterlee 2.15 Uhr nachm.
Fahrpreis: Hin und zurück 2.—
Vorbereitungen: Geföhr. Q 1, 4. Tel. 31420

Volkshochschule Mannheim
(Verein für Volksbildung e. V.)
Mittwoch, den 27. Feb. 1929 - 20 1/2 Uhr
im alten Rathaussaal
Gesellschaft und Politik
im Spiegel der Satire
Stafführung: Dr. Helmut Cron
Rezitation: Lotte Ueberle-Doerner 3223

Haus- u. Grundbesitzer-Verein E. V.
Mannheim.
Dienstag, den 26. Februar, abends 8 Uhr
findet im „Friedrichspark“ eine
Mitglieder-Versammlung
statt mit folgender Tagesordnung:
1. Beranlagung zur Einkommen- und
Einkommensteuer. 3224
2. Geschäftsbericht.
Wir laden zu zahlreichem Besuch ein. Die
Quittungskarte gilt als Ausweis.
Der Vorsitzende:
H. von Ku.
Bei Schlaflosigkeit
Hilf Ihnen Dr. Schöfers Schlaf- und
Nerven-Zer. Paket 1.80. 1966
Storch-Drogerie Marktplatz, H 1, 16.

Städtisches Fröbelsseminar, Mannheim.
Im Schölgarten am Lindenhofplatz.
1. Kindergärtnerinnenseminar
2. Jugendleiterinnenseminar
mit häuslichen Kochführungen.
3. Fröbelsche Kinderpielerinnenschule
Beginn neuer Lehrgänge in allen
Abteilungen: April 1929. Prospekt werden
abgegeben. Rückfälle und Anmeldungen in
den Geschäftsstunden: Montag 11—12, Dienstag
und Freitag 10—12 Uhr. Die Direktion. 18
Beteiligungen
Existenz.
Zs. Teilhaber (organisationsfähiger Kaufm.)
mit Kapitaleinsatz 3—12 Tsd. als Geschäftsführer gesucht. Für hohen monatlichen Gewinn garantiert bei guter, allseitig geführter Wirtschaft. Angebote unter F J 22 an die Geschäftsstelle bis 15. März. *5152

Verkäufe
Kleineres
Lebensmittel-
geschäft
(Güldenlof) sofort zu
verkaufen. 3791
Ladeneinrichtung
für Lebensmittel
zu verkaufen.
Garten
eingeräumt,
m. Brunnen u. Hüfte
abzugeben. Näheres:
S 4, 10. Laben.
Piano
(Wartzenfabrik) wie
neu, auch schön zu
verkaufen. 3788
Pianos, Hermann
Totterlächer 10. Tel.
Nr. 24218. Stimmung
in bester Ausführung
in Referenzen.
Piano u. Stuhlstuhl
neu, günstig abzugeb.
Troh. H 7 Nr. 17,
Telefon 311 65,
Stimmungen, Repar.
*5209
Gebrauchte
Pitch-pine-Küche
zu verkaufen. Eifen-
kuche 1. part. versch.
*5200
Gasbadeofen und
Reiseschrankkoffer
beide nur wenig in
Gebrauch, zu verlauf.
*5214 Nezer, P 7, 21.
Gelenkschmerzmittel
Selenidrotf. Schöf-
maß. Härtevermittel,
weiß, Schöfmaß. Ver-
dauung, Dimeu u. a.
m. B & L. 3727
Laden-Theke
gut erhalten, billig zu
verkaufen. *5181
Wäsche in der Ge-
schäftsstelle ds. Platz.
Sobensche -
Cadenregal
zu verkaufen. Groß,
Große Herrsch. 47.
*5224
Grammophon
12 Tubel mit Platten,
billig zu verlauf. *5008
Zu kauf. 10. S. St. L.
3 Tubel pol. Platt-
platten mit Platten,
reihen, gute Schöf-
maß, neu. Schöf-
maß, Platten abzugeben.
M 7, 10, S. St. L. 3727

Herd- u. Ofensetzer

J 7, 11 **F. Krebs** Tel. 28219

Alle Reparaturen an Herden und Oefen sowie Setzen, Putzen und Ausmauern. Garantie für Brennen und Backen.

Verkauf von Herden, Gasherden und Oefen
Tellszahlung

Offene Stellen

Wir suchen die **besten** Werbekolonnen — **unser** Erfolg ist bekannt.
Kölnische Illustrierte
Vertrieb Köln a. Rh.

Für großen, modernen Dampftrieb mit Wanderrast und Staubfänger wird ein erfahrener und geprüfter **Oberheizer**

für Wechselschichtbetrieb zu baldigem Eintritt **gesucht**. Schriftliche Meldungen mit Lebenslauf, Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen erbeten unter K V 192 an die Geschäftsstelle dieser Zeitung

Pensionist oder Kriegsbeschädigter mit eigenem Fahrrad kann bei täglich vierhüftiger Beschäftigung guten Nebenverdienst erhalten. Bewerbungen unter K N 184 an die Geschäftsstelle dieses Blattes. *5222

Zigarrenfabrik sucht für Herrn d. B. einen **kaufm. Lehrling** mit Obersekundarstufe. Selbstbetriebl. Angebote unter J R 100 an die Geschäftsstelle dieses Blattes. *5223

Tüchtiges Mädchen zwischen 25 u. 30 Jahr., welches einige Jahre in best. Haushalt selbständig tätig war u. gut bürgerl. Kochen kann sowie in all. Haushalten, hemden, u. was. Arbeit weiser ist. Etage auf 1. März bei hohem Lohn gesucht. Antrittsmädchen vorhanden. Vorausz. mit Zeugnis zwischen 12-1 und 3-45 Uhr *5780 R T. 22, 2. Etage (Friedrichsring).

Stellen-Gesuche
Junger, tüchtiger **Maschinenzeichner u. Detailkonstrukteur** der an sonderes Arbeiten gewöhnt ist, sucht bis 1. April zu verändern. Off. Angebote unter K P 186 an die Geschäftsstelle dieses Blattes. *5227

Stenotypistin sucht sich auf 1. April zu verändern. Angebote unter O H 46 an die Geschäftsstelle dieses Blattes. *5218

Friseur Fräulein 24 J., sucht Stellung in fränkischer Haushaltung. Adresse in d. Geschäftsstelle. *5210

Junges Fräulein Obersekundarstufe, sucht Stelle als Sekretärin bei Kauf, Industrie od. Handel. Ansch. u. F K 28 an die Geschäftsstelle. *5795

Miet-Gesuche
3-4 evtl. 5-Zimmerwohnung von ruhiger kleiner Familie gesucht. Gute Brunnengleichheit-Rente vorhanden. Angebote unter G J 47 an die Geschäftsstelle dieses Blattes. *5219

Büglarin gesucht. *5778
Polsterer Gutfeld,
Fetenstraße 38.

Ein im Haushalt geübtes, älteres **Mädchen** mit gut. Empfehlungen für Kinderlosen Haushalt bis 1. oder 15. März gesucht; bevorzugt wird Mädchen das auf Dauerstellung steht. Vorausz. höchst. 3-45 Uhr. *5654
Herrn Dr. Schlein,
M T. 1.

Mädchen für H. Haushalt gesucht
Herrn Dreifus,
Gartenstr. 18. *5148

Für meinen Haushalt wird ein gewerk. sol. **Mädchen** gesucht, das bürgerl. Kochen kann.
Kambitzer Gartenmann,
P. 8. 22.

Mädchen gesucht. O. 4. 2. Weinst. *5207

Monatsfrau gesucht. *5211
L. 14. 17. 2. Treppen.

Kauf-Gesuche
Ein kleiner **Wohnhausbau** mit 5-6 Zimmern in Mannh. od. Umgegend gesucht. Preis abh. an Kauf. gesucht. Baujahr ab 1924. *517
Ansch. u. J O 110 an die Geschäftsstelle.

Piano aus Privatbesitz od. Kasse zu Kauf. gesucht. Ansch. u. F M 20 an die Geschäftsstelle. *5787

Suche gebrauchten **Rüchenschiff** und zwei **Stühle**.
Ansch. unter G B 40 an die Geschäftsstelle. *5108

Heirat
Schönl. Madel. 19 J., blond, ev. mäßig, sehr wüßig, w. od. mäßig. Oeffen. bez. an werb. am. gemein. Musik. u. späterer. *4988

Heirat
Herr, Autor. unter D A 68 an die Geschäftsstelle. *5184

IM HERZEN MANNHEIMS



SCHMOLLER

Das große Warenhaus für Alle
Paradeplatz **BrotstraÙe**

Das neue Haus ist fertig!

Es entspricht mit seinen neuen Einrichtungen allen Anforderungen, die an ein modernes Warenhaus der Großstadt gestellt werden können. Diese räumliche Erweiterung unseres Betriebes bringt eine bedeutend vergrößerte Verkaufsfläche und bietet somit unserer Kundschaft Behaglichkeit und Erleichterung beim Kauf. Unsere gewaltig vergrößerte, mit allen modernen Einrichtungen versehene Lebensmittelabteilung, welche die ganze 3. Etage einnimmt, wird alle Hausfrauen entzücken. Die große Teppich- und Gardinenabteilung füllt die ganze 2. Etage mit ihrer prächtigen und gediegenen Auswahl von Dingen, die das Heim behaglich gestalten. In der ersten Etage sind die Abteilungen Damenwäsche, Kinderwäsche, Babywäsche, Frottierväsche, Korsetts und Schuhwaren untergebracht; sie wetteifern miteinander an Schönheit, Übersichtlichkeit, Auswahl und Billigkeit. Im Erdgeschoß endlich die bedeutend vergrößerten Abteilungen Herrenwäsche, Krawatten, Herren-Hüte, Schirme, Stöcke, Herren-Mäntel. Daran schließt sich in breiter Front die neue Seidenstoff-Abteilung an und stellt so die Verbindung mit den anderen Manufaktur-Abteilungen her. Auch im Haus am Paradeplatz sind viele Einrichtungen getroffen worden, die unserer Kundschaft das Kaufieren zur Freude machen.

Aber nicht nur vergrößerte Räume und Neueinrichtungen sind es, die wir präsentieren, sondern auch **vergrößerte Leistungen**

Durch günstige Warenbeschaffung bieten wir unserer Kundschaft **unbedingt außergewöhnliche Vorteile!**

Eröffnung in den nächsten Tagen

SCHMOLLER

MANNHEIM — DAS GROSSE WARENHAUS FÜR ALLE — PARADEPLATZ

